

Eine Sinfonische Weihnacht

Furioses Flötenspiel und feierliche Sinfonie bei Konzert am Landeskonservatorium.



FELDKIRCH Die festliche Weihnachtsmatinee am Vorarlberger Landeskonservatorium hat zum Jahresabschluss bereits Tradition. Auch heuer bot die Sinfonische Weihnacht mit Beethovens Eroica und Flötistin **Nolwenn Bargin** einen besonderen Konzertgenuss.

Mitreibende Flötensoli

Dass sich beim weihnachtlichen Jahresabschlusskonzert am Landeskonservatorium ein Lehrender präsentiert, hat bereits Tradition. Heuer stellte sich unter der Leitung von **Benjamin Lack** die französische Flötistin Nolwenn Bargin vor, die seit September 2017 am Vorarlberger Landeskonservatorium in Feldkirch eine Flötenklasse leitet. Saverio Mercadantes Konzert für Flöte und Orchester in e-Moll bot für Bargin einen geeigneten Rahmen, ihr Talent bei furiosen Flötensoli unter Beweis zu stellen. Auf das rasante Finale folgte lang anhaltender Applaus, was die Flötistin zu einer Zugabe bewog: „Le gens du vent“ schuf die passende Stimmung für den ersten Schneetag im Jahr.

Auf das Feuerwerk auf der Flöte folgte Beethovens revolutionäre 3. Sinfonie in Es-Dur. Benjamin Lack verstand es, gemeinsam mit dem Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums das schöne Wechselspiel von Bläsern und Streichern gekonnt umzusetzen. Ein Thema wurde wiederholt von verschiedenen Instrumenten aufgegriffen und im Scherzo wird ein Motiv zwischen Holzbläsern und Streichern in Sekundsritten hin- und hergeworfen. Im Finale der „Eroica“ folgt ein überraschender Tonartwechsel, um schließlich mit Pauken und Fanfaren zur Ursprungstonart zurückzuwechseln.

Prominente Gäste

Zu den zahlreichen Gästen bei der Sinfonischen Weihnacht im Festsaal des Vorarlberger Landeskonservatoriums zählten auch Landtagspräsident **Harald Sonderegger** und Landesrätin **Barbara Schöbi-Fink** sowie einige Bürgermeister aus der Region. HE

Eine Sinfonische Weihnacht

Furiöses Flötenspiel und feierliche Sinfonie bei Konzert am Landeskonservatorium.

FELDKIRCH Die festliche Weihnachtsnativsee am Vorarlberger Landeskonservatorium hat zum Jahresabschluss bereits Tradition. Auch heuer bot die Sinfonische Weihnacht mit Beethovens Eroica und Flötistin **Nahwetn Burgin** einen besonderen Konzertgenuss.

Mitregende Flötensolo

Dass sich beim weihnachtlichen Jahresabschlusskonzert am Landeskonservatorium ein Lebensender präsentiert, hat bereits Tradition. Heuer stößt sich unter der Leitung von **Benjamin Lack** die französische Flötistin **Nahwetn Burgin** vor, die seit September 2017 am Vorarlberger Landeskonservatorium in Feldkirch eine



Beim Abschlusskonzert spielt das Landeskonservatorium noch einmal mit Flöten und Trompeten auf.

Flötistenklasse leitet. Saverio Mercadante's Konzert für Flöte und Orchester in e-Moll bot für Burgin einen geeigneten Rahmen, ihr Talent bei furiösem Flötensolo unter Beweis zu stellen. Auf das rasante Finale folgte lang anhaltender Applaus, was die Flötistin zu einer Zugabe bewog: „Le grece du vent“ schuf die passende Stimmung für den ersten Schneetag im Jahr. Auf das Feuerwerk auf der Flöte folgte Beethovens revolutionäre 1. Sinfonie in Es-Dur. Benjamin Lack versteht es, gemeinsam mit dem Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums das schöne Wechselspiel von Bläsern und Streichern gekonnt umzusetzen. Ein Thema wurde wiederholt von verschiedenen Instrumenten aufgegriffen und im Scherzo wird ein Motiv zwischen Holzbläsern und Streichern in Schandschritten hin- und hergeworfen. Im Finale der „Eroica“ folgt ein überraschen-

der Tonartwechsel, um schließlich mit Flöten und Fanfaren zur Unvergesslichkeit zurückzuwechseln.

Präzise Gäste

Zu den zahlreichen Gästen bei der Sinfonischen Weihnacht im Festsaal des Vorarlberger Landeskonservatoriums zählten auch Landrätin **Barbara Schöb-Fink** sowie einige Bürgermeister aus der Region. **ME**



Ralf Krennhuber, Harald Sanderberger und Caroline Sanderberger.

EISLAUFEN
Mehr Spaß und weniger Verletzungen mit richtiger Technik.

Gib auf dich acht!

Die Verletzungsgefahr beim Eislaufen ist nicht zu unterschätzen. Schrittzerrungen, Prellungen oder sogar Brüche sind keine Seltenheit. **Mit der richtigen Technik lassen sich Verletzungen, besonders an Kopf und Händen, vermeiden.**

Sicheres Vorarlberg empfiehlt:

- gut sitzenden Helm tragen
- Handschuhe, Ellbogen- und Kniepolster anlegen
- immer Handschuhe tragen
- Brems- und Falltechnik lernen
- in dieselbe Richtung fahren wie die Menge
- Schöll der Kufen regelmäßig überprüfen

Übrigens: Kunsteis ist noch glatter als Naturis.

Reiselhubstraße 6 - 6850 Dornbirn
T 05572 54343-0 - sicheresvorarlberg.at

SICHERES VORARLBERG

Größte orientalische Hauskrippe Vorarlbergs

cobis Die diesjährige Krippensaison neigt sich dem Ende zu und somit auch die Möglichkeit, die kleinen Kunstwerke auf den Ausstellungen zu besuchen. Was seinen Krippendurst noch nicht stillen konnte, muss aber nicht verzagen: In Göfis stellt Krippenexperte **Franz Moscher** gemeinsam mit seiner Frau **Brigitte** bei sich zu Hause (Badlstraße 130b) rund 50 selbst gebaute Krippen aus, darunter auch Vorarlbergs größte orientalische Hauskrippe.

Diese hat rund 10,5 Quadratmeter, mehr als 85 Figuren und 210 Tierfiguren finden darauf Platz. „Ich habe 1999 mit der Krippe begonnen, damals hatte sie noch vier Meter Breite“, sagt

der Krippenhauer stolz. Wer die private Ausstellung besichtigen will, kann unter der Nummer 05512/13169 anrufen und Familie Moscher besuchen. **VO 310**



Die Krippenausstellung der Familie Moscher ist einen Besuch wert.

LIFE CLUB 2.0
ADVENTKALENDER 2018
GESCHENK ZUM SELBERSTELLEN
GESCHENK ZUM WEITERSCHENKEN

100% ADVENT

- 1.-7. Dezember 10% beim Kauf von 1 Dose/Beutel Erwe
- 8.-14. Dezember 10% auf Fitness-10er-Karte*
- 15.-21. Dezember 10% auf Solarium-Wertkarte**
- 22.-23. Dezember 10% auf Fitness-Abo-Gutscheine***
- 24. Dezember 24% auf Fitness-10er-Karten* auf Solarium-Wertkarten** auf Fitness-Abo-Gutscheine***

am 24.12. geöffnet von 9.00 bis 13.00 Uhr

Angebote gültig solange der Vorrat reicht
Rabatte nur gültig bei Vorauszahlung Stand November 2018

Fitness-10er-Karte*
berechtigt zur Nutzung der Geräte, des Wellnessbereiches und zur Teilnahme an Kursen während der regulären Öffnungszeiten. 10er Karte nicht übertragbar. Gültig zwölf Monate ab Ausstellung

Solarium-Wertkarte**
= 10,- € Kartenpland. Wertkarte übertragbar und uneingeschränkt gültig

Fitness-Abo-Gutschein***
berechtigt zur Nutzung der Geräte, des Wellnessbereiches und zur Teilnahme an Kursen während der regulären Öffnungszeiten. Eventuelle Aktivierungskosten, Pfandgebühren, Trainerstunden oder Betreuung zusätzlich bei Beginn einer Mitgliedschaft fällig. Gutscheine einzulösen innerhalb zwölf Monaten nach Ausstellung

LIFE CLUB 2.0 - HOTLINE: 05522 - 77241 - WWW.LIFE-FITNESS